

Stolberg, Friedrich Leopold Graf zu: Sie ist da! die Begeistrung, da! (1775)

- 1 Sie ist da! die Begeistrung, da!
- 2 Heil mir! und reden kann die trunkne Lippe!
- 3 Von schneeichten Alpen
- 4 Schwebt auf der Abendröte Flügel sie zu mir herab,
- 5 Weilet nicht, fleugt auf,
- 6 Atmet, ihr blendendes Gewand
- 7 Gegürtet mit Regenbogen,
- 8 Umwunden ihr Haar mit gestirntem Diadem,
- 9 Atmet feinere Lüfte,
- 10 Himmelslüfte!
- 11 Zieht mich ihr nach,
- 12 Tränket mit Tau des näheren Himmels mich!

- 13 Heil mir, daß ich kenne
- 14 Die Strahlende!
- 15 Heil mir, daß sie würdiget
- 16 Ihres Fluges mich!
- 17 Göttin, so du mich führst,
- 18 Flieget, nichtiges Gestäub,
- 19 Unter dem Flügelschlag meiner Phantasei,
- 20 Sonne dahin und Stern! Milchstraße dahin!
- 21 Heil mir, daß ich kenne
- 22 Die Flammende!
- 23 Daß kühn ihr folget der Flügelschlag meiner Phantasei
- 24 Durch die Nacht hindurch und der Erde Bauch!
- 25 So die Göttin gebeut,
- 26 Öffnet ihr sich der schwarze Schoß
- 27 Ewiger Finsternis,
- 28 Es umrauschet ihre Glieder das Gewand der Nacht!
- 29 Flammenatmend erhellst du Abgründe vor mir her,
- 30 Deine wehende Fackel zeigt und gebeut mir Flug!
- 31 Ha! wie den Fremdling staunet an
- 32 Der Unterirdischen schüchternes Geschlecht!

- 33 So staunt an der Maulwurf das gezeigte Licht;
34 So staunt an der Pöbel,
35 Pöbel in Purpur und gehüllt in Schulstaub,
36 Den erdehöhnenden Gesang
37 Der Begeistrung, und des Dichters, den nur sie gebar!

(Textopus: Sie ist da! die Begeistrung, da!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/64308>)